

# Verbände

Informationsdienst  
für die Führungskräfte  
der Verbände

# report

www.verbaendereport.de

**Mitglieder**

**Management**

**Kommunikation**

**AUSGABE 05|2010**



## SCHWERPUNKT

# Kaufen oder Selbermachen? Verbandssoftware 2010

- Produktübersicht/Praxisberichte

## WEITERE THEMEN

### Verband & Management

- Krisenmanagement: Verband im Kreuzfeuer?
- Der Verbände-Check – ein Strategie-Kompass für Verbände

### Verband & Steuern

- Wann Verbände den Vorsteuerabzug in Anspruch nehmen können

### Verband & Tagung

- Tagungsregionen in Deutschlands Norden
- Tagen in Österreich

„Die Krux in der Software-Auswahl liegt weniger in der Auswahl der technischen Lösung oder der Identifikation des präferierten Anbieters, vielmehr spielt der menschliche Faktor eine sehr entscheidende Rolle.“

(Tim Richter)

# Liebe Leserin, lieber Leser!

## KAUFEN ODER SELBERMACHEN?

Es ist bereits gute Tradition, dass wir regelmäßig den Markt für Verbandssoftware ausleuchten. So widmet sich auch diese Ausgabe im Schwerpunkt der Frage „Kaufen oder Selbermachen“ und bietet auf über 31 Seiten einen Leitfaden durch den Software-Dschungel: Das Angebot an Software für Verbände ist groß. Auch sind die Anforderungen so vielfältig, dass es fast scheint, als gäbe es für jeden Einsatzzweck auch eine Lösung. Die große Bandbreite der angebotenen Produkte macht es wahrscheinlich, dass die „richtige“ Software für jede Verbandsstruktur und Anforderung dabei ist. Die Kunst liegt darin, genau diese richtige Software für die individuellen Belange zu identifizieren. Im Ergebnis stellen wir fest: vielfältige Angebote, die eines gemeinsam haben. Software für Verbände wird leistungsfähiger, die Orientierung hin zu den durchaus besonderen Anforderungen von Verbänden hat sich fortgesetzt und die Breite nimmt zu. Zum Wohle des Verbandes.

Unterstützung bei der Software-Auswahl, Checklisten und Handreichungen, Praxisberichte erfolgreicher Einführungen neuer Software-Umgebungen und die umfangreiche Anbieterübersicht „Software für Verbände“ finden Sie ab Seite 14.



## IHRE REDAKTION

# IMPRESSUM

### Redaktion

Wolfgang Lietzau (WL), Vi.S.d.P.  
Helmut Martell (HM)  
Tim Richter (TR)

### Ständige redaktionelle Mitarbeit

Dr. Winfried Eggers (WE)  
Jochen Müller (JM)  
Ralf Wickert (RW)  
Miriam Krause (MK)

### Anschrift

Verbändereport  
Burgstr. 79  
53177 Bonn

und  
Postfach 2003 55  
53133 Bonn

Telefon (02 28) 93 54 93-30,  
Telefax (02 28) 93 54 93-35  
info@verbaendereport.de  
www.verbaendereport.de

### Bezugspreise

10 Ausgaben: 155 €  
5 Ausgaben: 80 €  
Einzelbezug: 20 € pro Heft  
(alle Preise inkl. MwSt. und Versand)

### Satz & Gestaltung

p 21 – Kommunikationsdesign  
Ahrweiler Str. 15, 53343 Wachtberg  
info@p-21.net

### Druck

Druck-Center-Meckenheim DCM  
53340 Meckenheim

### Anzeigen

Miriam Krause, krause@verbaende.com

Es gilt Anzeigenpreisliste 4/2009  
siehe: www.verbaende.com/media

### Verlag

**Verbändereport** ist eine Publikation der businessFORUM Gesellschaft für  
Verbands- und Industriemarketing mbH, Bonn

ISSN 0720-9363

### Urheberrecht

Alle im **Verbändereport** erschienenen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.  
Alle Rechte sind vorbehalten. Reproduktionen, gleich welcher Art, oder Erfassung  
in Datenbanken nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

Namensartikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.  
Für die unverlangte Zusendung von Manuskripten, Bildern und Büchern wird keine  
Gewähr übernommen. Bei Einsendung an die Redaktion wird das Einverständnis zur  
vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung (Print und online) vorausgesetzt. Hinwei-  
se für Gastautoren unter [www.verbaendereport.de](http://www.verbaendereport.de).

Für die Inhalte von Sonderseiten und für die „Nachrichten des Seminars für Vereins-  
und Verbandsforschung“ gilt das jeweils angegebene Impressum.

Leserbriefe mit Statements, Anregungen, Lob und Kritik bitte an:  
Redaktion **Verbändereport**, Postfach 2003 55, 53133 Bonn

oder per E-Mail an  
[redaktion@verbaendereport.de](mailto:redaktion@verbaendereport.de)

Ein Fehler der Krisenkommunikation liegt oft in der reinen Versachlichung von Zusammenhängen. Vertrauen lässt sich aber nicht in Zahlen ausdrücken.

## Verband im Kreuzfeuer?

Die Aschewolke nach dem Vulkanausbruch in Island bescherte Tausenden Passagieren in ganz Europa schlaflose Nächte an Flughäfen – und den Airlines Verluste in Millionenhöhe. Über 100 Millionen Euro Minus mussten die Fluggesellschaften an einem einzigen Tag verkraften, erklärte der Sprecher der Association of European Airlines (AEA) der Berliner Zeitung. Was sich für die Airlines zu einer handfesten Krise entwickelt, bedeutet für den europäischen Verband der Fluggesellschaften Alltagsgeschäft. Die Kommunikation der Interessen ihrer Mitglieder und Austragung von Konflikten mit anderen politischen Gruppierungen wie in diesem Fall der europäischen und nationalen Flugsicherung sind Aufgabe jedes Verbandes. Zwar kann ein Verband durch die Krise bei einem oder mehreren seiner Mitglieder einmal turbulenteren Wochen durchleben, imagegefährdend oder gar existenzbedrohend ist das aber nicht.

### SCHWERPUNKT 14



## Auf dem Weg zur neuen Software

Das Angebot an Software für Verbände ist groß. Auch sind die Anforderungen so vielfältig, dass es fast so scheint, als gäbe es für jeden Einsatzort auch eine Lösung. Verbändereport leuchtete den Markt für Verbandssoftware aus. Fazit: Es gibt eine Vielzahl unterschiedlicher Angebote, die eines gemeinsam haben – die Orientierung hin zu den durchaus besonderen Anforderungen von Verbänden setzt sich fort. Auch stieg die Leistungsfähigkeit der jeweiligen Software-Lösungen. Die Zusammenführung von reinen Verwaltungs-Tools mit Instrumenten des „Member Relationship Management“ und Interaktionsmöglichkeiten über Gremiengrenzen hinweg, die bereits vor einigen Jahren begann, bringt Lösungen für Verbände hervor, die in den Geschäftsstellen gute Arbeit leisten können.

Anbietervergleich Verbandssoftware

PRODUKT	IVEROS Integriertes Verbands-Organisations-System	IVIS Integriertes Verbands-Informations- & Dienstleistungs-System
Hersteller	IVEROS	ECOPLAN GmbH
Abonnentenverwaltung	✓	✓
Adressverwaltung	✓	✓
Beitragsverwaltung	✓	✓
Mitgliederverwaltung	✓	✓
Seminarverwaltung	✓	✓
Rewe/FiBu	✓	✗
Projektverwaltung	✗ optional erhältlich	✓
Dokumentenverwaltung	✓	✓
Warenwirtschaftssystem	✗	✓
Sonstige Module	Rundschreiben, Veranstaltungorganisation, Geburtstagsbilder, Fotoverwaltung, Wissensarchiv, Statistik, Newsletter, Verwaltung von Satzungen, Internes Informationssystem	Gremienmanagement, CRM, Kampagnenmanagement, Serienbrief und Serienmail funktion, Workflow, Vertragsverwaltung
Anbindung an bestehende Mitgliederverwaltung?	✓ CSV oder SQL-Formate	✓
Nutzer-Berechtigungen definierbar?	✓	✓
Suchfunktion?	✓	✓
Wiederherstellung möglich?	✗ optional möglich	✗
Installationen bei Nutzern erforderlich?	✗	✓
Mehrsprachige Inhalte verwaltbar?	✗ optional möglich	✓
Spezielle Kenntnisse vom Nutzer erforderlich?	✗ Rudimentäre Kenntnisse im Umgang im Internet	✗
Anbindung an bestehende Offline-Systeme?	✓ optional möglich	✓

## Praxisberichte

- Kolping vereinigt Verwaltung und Internet zu höherer Mitgliederbindung
- Aufbau und Betrieb des Chirurgen-Netzwerks (cNetz.org) als exklusives Online-Netzwerk für BDC-Mitglieder
- CRM als Erfolgsgarant in der modernen Verbandsarbeit
- Architektenkammer Baden-Württemberg: eine maßgeschneiderte Standardlösung

## Große Produktübersicht auf 10 Seiten

## Wann Verbände den Vorsteuerabzug in Anspruch nehmen können

Wenn Verbände aus steuerlicher Sicht Unternehmer sind, hat dies in den meisten Fällen einen erheblichen Vorteil: Sie können sich die Vorsteuer, die sie an andere Unternehmer gezahlt haben, vom Finanzamt erstatten lassen. Damit verbilligen sich die Eingangsumsätze eines Verbandes um den Regelsteuersatz von 19 Prozent, in manchen Fällen auch um 7 Prozent. Die Umsatzsteuer wird damit nicht zum steuerlichen Belastungsfaktor, sondern ist für solche Verbände ergebnisneutral. Daher betrachten sich in der Praxis manche Verbände als Unternehmer. In letzter Zeit gibt es sogar Berater, die den Verbänden dazu raten, „zur Umsatzsteuer zu optieren“. Dies suggeriert, dass man sich als Verband seinen umsatzsteuerlichen Status sozusagen nach Belieben aussuchen kann – die Rechtslage sieht jedoch erheblich differenzierter aus.

### VERBAND & STEUERN 49



## Tagungsregionen in Deutschlands Norden

In Bremen stehen Veranstalter anhand der Fülle des Angebots vor der Wahl: Ob Tagen „im Grünen“, Teamwork im professionellen Kochstudio oder „Auftritt“ im Fernsehstudio. Hier findet jede Tagung den passenden Rahmen.

### VERBAND & TAGUNG 57



## Tagen in Österreich: Vorarlberg

Hier wird Ihre Veranstaltung zum außergewöhnlichen Ereignis. Ganz im Westen Österreichs, an der Grenze zur Schweiz, zu Liechtenstein und Deutschland, liegt Vorarlberg. Eingebettet zwischen Bodensee und Hochgebirge.



## INHALT

- |                                 |                               |                                 |
|---------------------------------|-------------------------------|---------------------------------|
| <b>03</b> ... aus der Redaktion | <b>49</b> Verband & Steuern   | <b>83</b> Partner der Verbände  |
| <b>03</b> Impressum             | <b>57</b> Verband & Tagung    | <b>88</b> Inserentenverzeichnis |
| <b>06</b> Verband & Management  | <b>77</b> Bücher für Verbände | <b>89</b> VR-Aboformular        |
| <b>14</b> Schwerpunkt           | <b>79</b> Personalien         | <b>90</b> Gehört & Gelesen      |
| <b>46</b> Spektrum              | <b>82</b> Stellenmarkt        |                                 |